

Revolution im Bildungswesen: Neugestaltung von Lernräumen in Weimar!

Die UNI Erfurt lädt zur Teilnahme an den Veranstaltungen "Lernraum.Bauhaus" und "eTeach-Jahrestagung" ein. Einreichungen bis 15. Juni 2025.

Bauhaus-Universität Weimar, Deutschland - Im Rahmen der Jahrestagung zu den Themen Lernräumen und deren Gestaltung findet in diesem Jahr eine spannende Zusammenkunft an der Bauhaus-Universität Weimar statt. Unter dem gemeinsamen Titel *Spacing Lernen zwischen Räumen* laufen vom 24. bis 26. September zwei bedeutende Veranstaltungen: das Lernraum.Bauhaus-Symposium und die eTeach-Jahrestagung. Diese tagungsmöglichkeiten widmen sich grundlegend den potenziellen Einflüssen von Raumgestaltung auf den Lernprozess.

Die Jahrestagung umfasst zwei Calls for Participation, bei denen Teilnehmer eingeladen sind, Beiträge einzureichen. Der erste Call ist für das Lernraum.Bauhaus-Symposium bestimmt, das einen besonderen Fokus auf die Atmosphäre und Ästhetik von Lernräumen legt. Hier sind Raumerzählungen und innovative Visionen gefragt. Präsentationsformate reichen von Visualisierungen über Modelle bis hin zu kurzen Essays. Alle eingereichten Beiträge werden in einer begleitenden Ausstellung präsentiert, wie uni-erfurt.de berichtet.

Fokus der Tagungen

Die eTeach-Jahrestagung widmet sich dem digital gestützten

Wandel in flexiblen Lern- und Lehrräumen. Sie umfasst vier zentrale Tracks: die Integration von künstlicher Intelligenz in Lernräumen, innovative Prüfungsformate, Lernplattformen und Future Skills. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Ideen nicht nur als Impuls oder Workshop einzubringen, sondern auch als Themeninsel oder Poster. Beiträge können bis zum 15. Juni 2025 eingereicht werden.

Ein besonderer Aspekt beider Veranstaltungen liegt in der Zielsetzung, Lernräume zu gestalten, die nicht nur das Lernen fördern, sondern auch Raum für Begegnung, Teilhabe und Kreativität bieten. Im Rahmen des **Hochschulforums Digitalisierung** wird daher immer mehr Wert auf ökologisch und sozial nachhaltige Lernumgebungen gelegt.

Interdisziplinäre Ansätze für zukunftsfähige Lernräume

Ein weiterer entscheidender Punkt ist die Arbeit interdisziplinärer Gruppen, wie der Ad-hoc Arbeitsgruppe Lernarchitekturen, die sich mit der zukunftsfähigen Gestaltung von Lernräumen beschäftigt. Diese Initiative zielt darauf ab, die Dimensionen der Lernraumentwicklung im Kontext des digitalen Wandels zu identifizieren und praktische Umsetzungen für Hochschulen zu entwickeln. Zudem werden Diskussionspunkte und Empfehlungen erarbeitet, die speziell an Entscheidungsträger im Hochschulmanagement gerichtet sind, um diese in ihre Planungen einzubeziehen, wie auf **hochschulforumdigitalisierung.de** ausgeführt wurde.

Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist kostenlos und kann sowohl einzeln als auch gemeinsam erfolgen. Im Rahmen dieser Konferenzen wird ein interdisziplinärer Austausch gefördert und Studierende werden als aktive Mitgestaltende in den Entwicklungsprozess integriert und wertgeschätzt. Die Frist zur Einreichung der Beiträge endet am 15. Juni 2025 unter **www.spacing25.de**.

Details	
Ort	Bauhaus-Universität Weimar, Deutschland
Quellen	• www.uni-erfurt.de • hochschulforumdigitalisierung.de • hochschulforumdigitalisierung.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net